



**Roderich Kiesewetter**

Mitglied des Deutschen Bundestages  
Direktmandat Wahlkreis Aalen - Heidenheim

## Pressemitteilung

### Firmenbesuch beim Traditionsunternehmen Bortolazzi

Kiesewetter: „Straßenbau wichtige Kompetenz für die Region“

Datum: 08.12.2020  
Anlage: 1 Foto

**Roderich Kiesewetter, MdB**

Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Büro: Paul-Löbe-Haus  
Raum: 6.038  
Telefon: +49 30 227-77594  
Fax: +49 30 227-76594  
roderich.kiesewetter@bundestag.de

Zu einem Besuch des Traditionsunternehmens Bortolazzi war Wahlkreisabgeordneter Roderich Kiesewetter kürzlich gemeinsam mit Bürgermeister Dr. Gunter Bühler in Bopfingen.

Das familiengeführte Bauunternehmen hat seit 1933 seinen Hauptsitz in Bopfingen. Die Firma ist spezialisiert auf den Straßenbau und ist deshalb auch bei vielen wichtigen Infrastrukturprojekten in der Region beteiligt.

Kiesewetter interessierte deshalb insbesondere die Zukunft und die Entwicklung der Branche. Viele Straßen müssten in unserer Region auch in Zukunft saniert werden, selbst wenn künftig mehr Individual- und Güterverkehr auf die Schiene verlegt würde. Insbesondere im ländlichen Raum, wie bei uns, werde auch in Zukunft der Straßenverkehr Vorrang haben. Viele Gemeinden seien nicht an das Schienennetz angeschlossen und in dünn besiedelten Flächen-gemeinden führe am Auto kein Weg vorbei. Der Straßenbau habe sich in den vergangenen Jahren aber teilweise gewandelt, berichtete Geschäftsführer Walter Bortolazzi.

In diesem Zusammenhang regte Kiesewetter an, über einen Lehrstuhl für Bauingenieurwesen in der Region nachzu-denken, um dem Mangel an Planern im Straßenbau wie für den Verkehr zu begegnen. Auch ein Kompetenzzentrum Tiefbau regten die Geschäftsführer Walter Bortolazzi, Ursula Bortolazzi und Alois Thorwart im Gespräch an.

Ferner wurde der Fachkräftebedarf und die Nachwuchsgewinnung im Straßenbau diskutiert. Bortolazzi könne hierbei auf eine Partnerschaft mit den Bopfinger Schulen bauen, um Auszubildenden für den Beruf des Straßenbauers zu gewinnen. Aktuell lernen 31 Azubis bei Bortolazzi. Schwierig sei es dennoch sich im regionalen Wettbewerb gegen die Metallindustrie durchzusetzen, wo teilweise andere Voraussetzungen herrschten.



Roderich Kiese Wetter zeigte sich begeistert von dem Familienunternehmen und dem Engagement und betonte: „Straßenbau ist weiterhin eine wichtige Kompetenz für die Region. Gerade jetzt, wo wichtige Projekte wie der Ausbau der B29 neu von der Röttinger Höhe bis zur bayerischen Grenze oder die Ortsumfahrungen entlang der L1060 geplant und dann hoffentlich bald gebaut werden.“

Dr. Gunter Bühler: „Tiefbau ist ein zentrales Handlungsfeld aller Städte und Gemeinden. Dafür braucht man absolute Profis als Partner, die wir mit der Firma Bortolazzi hier vor Ort haben.“